

Newsletter des Religionspädagogischen Amtes Nr. 55 vom 21. Januar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

zum neuen Schuljahr soll der **neue Teilrahmenplan „Ev. Religion“ für die Grundschule** endlich in Kraft treten. Auf Grund etlicher Nachfragen weiß ich, dass viele von Ihnen schon lange darauf warten. Damit Sie von der kommenden Entwicklung nicht total überrascht werden, sondern sich vielmehr kompetent darauf vorbereiten können, mit dem neuen Plan auch im Unterricht zu arbeiten, bieten wir Ihnen eine **Einführung** in den neuen Teilrahmenplan an. Für die Veranstaltung gibt es drei verschiedene Termine an verschiedenen Orten (Alzey, Mainz, Worms). So können Sie selbst den Tag bestimmen, der am besten für Sie passt.

Ebenfalls für Lehrkräfte an Grundschulen ist das Angebot einer Fortbildung zum wichtigen, gleichwohl oft stiefmütterlich behandelten, Thema **„Eine-Welt-Arbeit“** gedacht.

Wenn Sie sich mal etwas gönnen wollen: Das Bibelhaus-Erlebnismuseum in Frankfurt, das viele von Ihnen mit Ihren Klassen schon besucht haben, bietet in regelmäßigen Abständen Sonderausstellungen an. So auch in diesem Jahr vom 26. Januar bis 30. Juni: **„Judäa und Jerusalem. Leben in römischer Zeit“**. Wir fahren am 10. Februar hin – fahren Sie mit?

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr grüßt Sie
Ihr Christoph Meier

Inhalt

1. Besuch der Sonderausstellung „Judäa und Jerusalem. Leben in römischer Zeit“
2. Hilfe – jetzt auch Kompetenzen in Religion? Chancen und Herausforderungen des neuen Teilrahmenplans Ev. Religion für die Grundschule
3. Eine-Welt-Arbeit im Religionsunterricht der Grundschule und Orientierungsstufe
4. Freut euch ihr Völker mit Gottes Wort – Israel und die Völker als Thema des Paulus im Römerbrief
5. Albert-Schweitzer-Studienfahrt nach Günsbach/Elsass
6. Bibliothek/Mediathek: Neuerwerbungen 2009
7. Kurzbesprechung: Hennig Wrogemann, Religion im Gespräch

**1. Exkursion ins Bibelhaus-Erlebnismuseum Frankfurt am Main
Besuch der Sonderausstellung „Judäa und Jerusalem. Leben in römischer
Zeit“ einschl. Führung
10. Februar 2010, 9-12 Uhr
EFWI-Nr.: 01ER110
Leitung: Dr. Christoph Meier**

Kosten: Anfahrt

Anmeldeschluss: 3. Februar 2010

Die Ausstellung zeigt 150 originale Funde und 30 weitere Objekte aus der Zeit der Priesterdynastie der Hasmonäer in den letzten zwei Jahrhunderten vor Christus bis zur Zeit des jüdischen Aufstands gegen Rom von 66-73 n.Chr. Die Exponate stammen aus allen Teilen des heutigen Israel, vornehmlich aber aus Jerusalem und der Festung Masada. Sie sind bekannten Gruppen aus der jüdischen Antike zugeordnet: den frommen Pharisäern, der sadduzäischen Priesterkaste und den aufständischen Zeloten, den Römern und den Zöllnern, die mit der Besatzungsmacht kollaborierten. Von daher erschließen sich Bezüge der Ausstellung zu konkreten Unterrichtsinhalten. Die Führung thematisiert die pädagogischen Möglichkeiten, die das Bibelhaus für den Besuch von Schülerinnen- und Schülergruppen bietet.

2. Hilfe - jetzt auch Kompetenzen in Religion?

Chancen und Herausforderungen des Teilrahmenplans Evangelische Religion Grundschule

Im Entwurf liegt der Teilrahmenplan Evangelische Religion Grundschule bereits vor. Zum neuen Schuljahr soll er den Schulen zur Verfügung stehen. Die Veranstaltung will zunächst in die Kompetenzen einführen. Was sollen Viertklässer am Ende können, wenn sie "religiös kompetent" sind?

Anhand von Aufgabenbeispielen aus der Praxis wird im zweiten Teil ein Prozess eröffnet: Wie kann man vom output her denken? Wie werden Kompetenzen "kumulativ" aufgebaut? Was bedeutet das für den eigenen Religionsunterricht und die Lehrerrolle?

Dabei bleibt zu beachten, dass neben den Chancen, die die Kompetenzorientierung bietet, das Unverfügbare des Religionsunterrichts nicht verloren geht.

Achtung: Die Veranstaltung wird dreimal – zu verschiedenen Terminen an verschiedenen Orten – angeboten !

23. Februar 2010; 9-13 Uhr in Alzey, Martin-Luther-Haus

Leitung: Dr. Christoph Meier

Referentin: Dozentin Anne Klaaßen, RPZ Schönberg/Ts.

EFWI-Nr.: 01ER106

Anmeldeschluss: 10. Februar 2010

16. März 2010, 9-13 Uhr in Worms, Friedrichsgemeinde

Leitung: Dr. Christoph Meier

Referentin: Dozentin Anne Klaaßen, RPZ Schönberg/Ts.

EFWI-Nr.: 01ER107

Anmeldeschluss: 9. März 2010

4. Mai 2010, 9-13 Uhr in Mainz, Religionspädagogisches Amt

Leitung: Dr. Christoph Meier

Referentin: Dozentin Anne Klaaßen, RPZ Schönberg/Ts.

EFWI-Nr.: 01ER108

Anmeldeschluss: 26. April 2010

3. Eine-Welt-Arbeit im Religionsunterricht der Grundschule

1. März 2010; 9-13 Uhr

Religionspädagogisches Amt Mainz

Leitung: Dr. Christoph Meier

Referent: Michael Landgraf, Rel.päd. Zentrum Neustadt a.d.W.

EFWI-Nr. 01 ER 104

Anmeldeschluss: 22. Februar 2010

Es werden neuere Unterrichtsmaterialien („Relibausteine“) für die Eine-Welt-Arbeit in Grundschule und Orientierungsstufe vorgestellt.

4. Freut euch ihr Völker mit Gottes Wort... Israel und die Völker als Thema des Paulus im Römerbrief.

Studientagung der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. Mainz

EFWI-Nr. 01 ER 105

17. April 2010, 9.30 – 17.00 Uhr

Religionspädagogisches Amt Mainz

Leitung: StD i.R. Dieter Hehl, Alzey

Referent: Prof. em. Dr. Klaus Wengst, Bochum

Anmeldeschluss: 12. April 2010

5. Vorankündigung 15. – 17. September 2010

Albert-Schweitzer-Studienfahrt nach Günsbach

In Günsbach/Elsass ist Albert Schweitzer aufgewachsen. Wir übernachten im Alten Pfarrhaus, wo Schweitzer zwischen 1890 und 1925 regelmäßig ein- und ausgegangen ist, und besuchen dort das Albert-Schweitzer-Museum. Neue Unterrichtsideen –und medien zu Albert Schweitzer werden vorgestellt. Eine eigene Unterrichtseinheit kann erarbeitet werden. Auf der Rückfahrt besuchen wir das Musée Unterlinden in Colmar und besichtigen den Isenheimer Altar von Matthias Grünewald. Voraussichtliche Kosten (Eigenbeitrag erforderlich) können im Religionspädagogischen Amt nachgefragt werden. Voranmeldungen sind ab sofort möglich (Es stehen nur 17 Plätze zur Verfügung!).

6. Bibliothek /Mediathek

Neuerwerbungen 2009

Eine Übersicht aller im Jahr 2009 neu erworbener Medien finden Sie im Internet (www.rpa-mainz.de) und zur Einsichtnahme in der Bibliothek. Dabei sind wieder viele neue Anregungen zur Gestaltung des Unterrichts sowie einige DVDs und VHS, die Sie auch im Unterricht oder in der Gemeinde einsetzen können. Schauen Sie einfach mal vorbei.

Besonders möchten wir Sie auf unsere neuen Materialsammlungen aufmerksam machen:

- **„Jakobs Weg“** – ein 30tlg. großformatiges Spielfiguren-Set aus kaschiertem Karton, mit dem aktiv die Jakobs-Geschichten in der Grundschule oder im Kindergottesdienst nachgespielt werden können. Gestaltungsbeispiele sind als Materialhefte enthalten.
- **„Kreashibai“** - eine Weiterentwicklung des japanischen Erzähltheaters „Kamishibai“. Mit dem kleinen aufklappbaren Holztheater können Bildgeschichten, Schattenspiele, Puppenspiel, Bilder und vieles mehr auf spannende Weise präsentiert werden. Besonders geeignet zur Förderung der Erzähl – und Sprachkompetenz für Kindergärten, Grundschule und Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9 – 12 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag: 14 – 18 Uhr
(Mit Beratungsangebot)

Mittwoch und Freitagnachmittag geschlossen. In den Schulferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.

7. Kurzbesprechung

Hennig Wrogemann: Religion im Gespräch, Calwer Verlag, 2008 (Sign. SE 3.14-2)

Der Verfasser legt uns mit dem Arbeitsbuch zum interreligiösen Lernen ein überaus informatives und sehr hilfreiches Werk für den Schulunterricht vor. Ausführlich werden der Hinduismus, der Buddhismus und der Islam behandelt. In einem vierten, sehr umfangreichen, Abschnitt werden unterschiedliche Fragen der Religionen in der pluralen Gesellschaft thematisiert. Besonders erwähnenswert ist der Teil, der ethische Fragen im Alltag behandelt. Hier erfährt der Leser viel Hilfreiches zu Fragen des Kopftuchs im Islam, dem Gruß im Hinduismus, Speisevorschriften im Islam, zur freien/unfreien Partnerwahl in Europa und Afrika, dem Stellenwert der Frau im Islam und zur Naturbehandlung im Islam. Alle Abschnitte enthalten sehr anregende Arbeitsaufträge zur weiteren Vertiefung.

Das Religionspädagogische Amt der EKHN
Der Studienleiter für Rheinhessen
Am Gonsenheimer Spieß 1
55122 Mainz
Tel.: 06131-320953
Fax: 06131-385877
www.rpa-mainz.de